

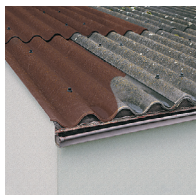
## Dach- und Sockelfarbe DS

Richtig eingesetzt, unterstreicht Farbe den Materialausdruck, betont die Strukturen unterschiedlicher Materialien und kann den Wert eines Objektes durch eine neue, attraktive Optik steigern. Gleichzeitig erhält eine Schutzbeschichtung mit PUFAS Dach- und Sockelfarbe die Bausubstanz und trägt damit zur Werterhaltung bei.



### Einsatzbereiche Dach

- schützende Renovierbeschichtung für verwitterte, sandende oder porös gewordene Ziegel. Die Beschichtung verhindert das Eindringen von Feuchtigkeit, wirkt Neuverschmutzungen entgegen und beugt damit der Bildung von Algen, Moos und Flechten vor



- Ausgleich von Unterschieden in Farbton und Glanzgrad – wie sie z. B. durch die partielle Ausbesserung des Daches nach Sturmschäden, durch unterschiedliche Bewitterung oder durch einen Anbau entstehen können



- farbliche Abstimmung der Dächer bei unterschiedlichen Gebäuden oder Gebäudeteilen (z. B. Wohnhaus, Garage, Carport, Vordach, Gartenhaus u. ä.)



### Einsatzbereiche Sockel und Fassade

- Schutz für Sockel und andere Gebäudeteile in Bodennähe (z. B. Kellereingänge und Lichtschächte) vor Verschmutzung und dem Eindringen von Feuchtigkeit und Spritzwasser



- dekorative Langzeit-Beschichtung für Fassadenprofile, Tür- und Fenstereinfassungen, Nischen und ähnliche Elemente

- farbliche Abstimmung von Dach, Sockel und Fassadenelementen

## Dach- und Sockelfarbe DS

- 11 attraktive Farbtöne
- für Dachziegel, Faserzementdächer (z. B. Eternit), Putz, Beton, Mauerwerk sowie Altanstriche
- lichtecht und wetterfest
- Nassabriebbeständigkeit Klasse 2 nach DIN EN 13300
- scheuerbeständig
- lösungsmittelfrei und emissionsarm
- wasserdampfdiffusionsoffen
- Untergrundstruktur bleibt erhalten
- ergibt matte Anstrichoberflächen
- wasserverdünnbar
- untereinander und mit weißer Fassadenfarbe mischbar



Weitere Informationen:



Bezugsquelle:



PUFAS Werk KG  
Postfach 1469  
34334 Hann. Münden  
Deutschland  
Tel. +49(0)5541/7003-01  
www.pufas.de



4 007954 989005

Art.-Nr. 099989000\_V-002

# PUFAS

UV-beständig

für ca. 15 m<sup>2</sup>

## Dach- und Sockelfarbe DS

- hochdeckende Kunststoff-Dispersionsfarbe für dauerhaften Wetterschutz
- für Dachziegel, Faserzementdächer, Putz, Beton und Mauerwerk
- ergibt matte Anstrichoberflächen
- Untergrundstruktur bleibt erhalten

Made in Germany



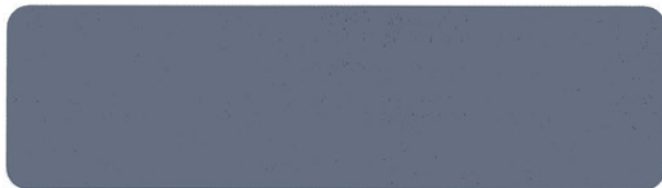
Steingrau 955



Schiefer 950



Anthrazit 963



Basaltblau 961



Betongrau 962



Sandsteingelb 959



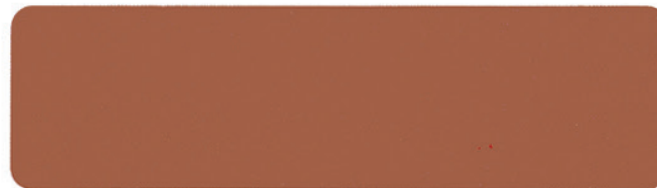
Havanna 953



Torf 952



Terra 960



Sandstein 954 neu



Ziegelrot 917

### Hochdeckende Kunststoff-Dispersionsfarbe für dauerhaften Wetterschutz.

**Untergrund:** Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig und frei von Trennmitteln (Staub, Fett u. ä.) sein. Bei Bedarf die Fläche mit PUFAS Algen- und Schimmel-STOP reinigen. Schlecht haftende Anstriche und lockere Teile entfernen.

**Verwendung als Dachfarbe:** Die Fläche mit PUFAS Hydrosol-Tiefgrund LF vorbehandeln. Erst nach vollständiger Durchtrocknung der Grundierung (je nach Umgebungstemperatur und Luftfeuchtigkeit 12 – 24 Stunden) PUFAS Dach- und Sockelfarbe auftragen.

**Verwendung als Sockelfarbe:** Wichtige Voraussetzung für die Haltbarkeit des Anstriches ist, dass der Sockel gegen Feuchtigkeit aus dem Erdreich geschützt ist. Stark saugende und sandende Untergründe mit PUFAS Hydro-sol-Tiefgrund LF grundieren.

**Verarbeitung und Anstrichaufbau:** Vor Gebrauch aufrühren und mit Rolle, Bürste oder im Airless-Verfahren verarbeiten. Für den Grundanstrich kann die Farbe mit ca. 5 % Wasser verdünnt werden. Nach Durchtrocknung des Erstanstriches PUFAS Dach- und Sockelfarbe je nach Bedarf ein- bis zweimal unverdünnt auftragen.

**Verbrauch:** ab 150 ml/m<sup>2</sup> pro Anstrich, je nach Untergrundbeschaffenheit und Auftragsverfahren. Genaue Verbrauchsmenge durch Probeauftrag am Objekt ermitteln.

**Hinweise:** Nicht unter +5 °C Objekt- und Umgebungstemperatur verarbeiten. Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Kühl, aber frostfrei lagern. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

**Bitte beachten:** Diese Farbtonkarte wurde im Druckverfahren hergestellt. Geringe Farbtonabweichungen gegenüber den Original-Farbtönen sind daher unvermeidbar und kein Grund zur Beanstandung.